

## Halbjahresbericht 2023

## Inhalt

Kurzporträt des Delignit Konzerns	3
Delignit Konzern auf einen Blick	4
Grußwort des Vorstands	5
Konzernlagebericht für das Geschäftshalbjahr vom 01.01. bis 30.06.2023 Delignit AG, Blomberg	6
1. Allgemeine Beschreibung der Gesellschaft	6
2. Geschäfts- und Rahmenbedingungen	6
3. Marktumfeld des Delignit Konzerns	7
4. Organisation	8
5. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	9
6. Sicherungsgeschäfte	11
7. Risikobericht	11
8. Strategische Ausrichtung und Chancen des Delignit Konzerns	11
9. Nachhaltigkeit / Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren	12
10. Nachtragsbericht	12
11. Sonstige Angaben	12
12. Prognosebericht	14
IFRS-Konzernzwischenbilanz der Delignit AG (ungeprüft) zum 30. Juni 2023	15
IFRS-Konzernhalbjahresergebnisrechnung (ungeprüft) für das Geschäftshalbjahr vom 01.01. bis 30.06.2023 der Delignit AG	17
Angaben zur Bilanzierung	18
Finanzkalender	18
Kontakt	18

## Kurzporträt des Delignit Konzerns

Der Delignit Konzern entwickelt, fertigt und vertreibt ökologische, in der Regel laubholzbasierende Werkstoffe und Systemlösungen basierend auf dem natürlichen, nachwachsenden und CO<sub>2</sub>-neutralen Rohstoff Holz.

Als Entwicklungs-, Projekt- und Serienlieferant für Technologiebranchen wie etwa die Automobil-, Luftfahrt- und Schienenverkehrsindustrie liegt der heutige Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit in der Erarbeitung und Umsetzung technologischer und kundenspezifischer Anwendungen und Systeme.

Diese finden Verwendung in Form von spezifischen – zumeist einbaufertigen – Bauteilen, Komponenten wie auch System- und Modullösungen. Grundlage hierfür ist der Delignit-Werkstoff, der im Wesentlichen auf Buchenholz basiert. Der Einsatz von Delignit-Werkstoffen als Substitut für Anwendungen aus nicht nachwachsenden Rohstoffen verbessert die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen.

Das operative Geschäft des Delignit Konzerns ist in zwei Zielmärkte aufgeteilt:

### Zielmarkt Automotive:

Der Zielmarkt Automotive ist in die Produktgruppen LCV (Transporter, engl. light commercial vehicle), Reisemobile und Pkw (engl. passenger cars) aufgeteilt. Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit ist die Herstellung und der Vertrieb von Laderaumschutzsystemen und Sicherheitsausstattungen (Interieur) für die Klasse der leichten Nutzfahrzeuge (LCV). Diese Systeme finden als Laderaum-Boden, -Wand sowie -Trennwand u. a. bei führenden Herstellern leichter Nutzfahrzeuge in der Erstausrüstung (OEM) wie auch der Nachrüstung (After Sales) umfangreiche Verwendung. Für den Reisemobile-Bereich werden Interieur-Ausstattungen wie z. B. Schranksysteme geliefert. Im Bereich Pkw kommen z. B. Kofferraumabdeckungen bei namhaften OEMs zur Verwendung.

### Zielmarkt Technological Applications:

Die Produkte des Zielmarkts Technological Applications sind in die Produktgruppen Building Equipment (Gebäudeausstattung), Compressed Wood (Kunstharzpressholz), Railfloor (Schienenfahrzeugausrüstungen) und Spezialanwendungen aufgeteilt. Im Bereich Building Equipment werden z. B. Fußbodenlösungen für die Herstellwerke der Automobilhersteller wie auch für Warenverteilzentren sowie Buchen-Multiplex-Sortimente über den Holzhandel geliefert. Der Bereich Compressed Wood fasst hoch- und mittelverdichtete Materialien zusammen, die für Anwendungen im Anlagen-, Maschinen- und Transformatorenbau zum Einsatz kommen. Der Bereich Railfloor bedient die Hersteller von Schienenfahrzeugen mit Bodensystemlösungen zur Erfüllung internationaler Brandschutz- und Schallschutzkonzepte. Im Bereich Spezial sind diverse Sonderprodukte für Anwendungen z. B. im Modellbau und für Musikinstrumente zusammengefasst.

## Delignit Konzern auf einen Blick

<b>Geschäftsjahr (01.01. - 30.06.)</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>Δ 2023 /</b>
	<b>IFRS</b>	<b>IFRS</b>	<b>2022</b>
<b>Ergebniszahlen</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>48.210</b>	<b>32.134</b>	<b>50,0 %</b>
Gesamtleistung	48.849	31.659	54,3 %
Materialaufwand	-30.451	-18.529	64,3 %
Personalaufwand	-10.137	-8.750	15,8 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.799	-2.497	52,2 %
EBITDA	4.461	1.883	136,9 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>9,1 %</i>	<i>5,9 %</i>	<i>3,2%*</i>
EBIT	3.286	716	359,1 %
<i>EBIT-Marge</i>	<i>6,7 %</i>	<i>2,3 %</i>	<i>4,5 %*</i>
EBT	3.181	624	410,0 %
<i>EBT-Marge</i>	<i>6,5 %</i>	<i>2,0 %</i>	<i>4,5 %*</i>
<b>Konzernjahresergebnis</b>	<b>2.178</b>	<b>356</b>	<b>512,1 %</b>
Anzahl Aktien	8.193.900	8.193.900	0,0 %
EPS in €	0,27	0,04	512,1 %
<b>Bilanzzahlen</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
Langfristige Vermögenswerte	17.054	17.175	-0,7 %
Kurzfristige Vermögenswerte	29.742	26.306	13,1 %
Darin enthaltene liquide Mittel	916	747	22,6 %
Gezeichnetes Kapital (Grundkapital)	8.194	8.194	0,0 %
Sonstiges Eigenkapital	20.637	16.079	28,3 %
<b>Eigenkapital insgesamt</b>	<b>28.831</b>	<b>24.273</b>	<b>18,8 %</b>
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>61,6 %</i>	<i>55,8 %</i>	<i>5,8 %*</i>
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	5.430	4.422	22,8 %
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	12.535	14.785	-15,2 %
<b>Bilanzsumme</b>	<b>46.796</b>	<b>43.481</b>	<b>7,6 %</b>
Nettofinanzschulden (net debt (-) / net cash (+))	-6.019	-8.435	-28,6 %
<b>Mitarbeiter (Stichtag 30.06.)</b>			
Deutschland	461	396	16,4 %

\*Veränderung in Prozentpunkten, Rundungsdifferenzen aufgrund Nachkommastelle



## Grußwort des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

das erste Halbjahr 2023 zeichnete sich durch eine bemerkenswerte Dynamik aus. Im Verlauf des Halbjahres verzeichneten wir eine signifikant gestiegene Nachfrage mit hohen Abrufen in unserem Serienliefergeschäft. Die finanziellen Ergebnisse des ersten Halbjahres 2023 fallen entsprechend der hohen Nachfrage sehr positiv aus. Mit einem Umsatz von rund 48,2 Mio. € verzeichneten wir eine bemerkenswerte Steigerung von 50 % im Vergleich zum Vorjahr. Das EBITDA belief sich in diesem Zeitraum auf etwa 4,5 Mio. €, was einer EBITDA-Marge von 9,1 % entspricht und zugleich einen beeindruckenden Anstieg von 137 % im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.

Aufgrund der Vollauslastung unserer Kapazitäten, welche insbesondere ab dem Ende des ersten Halbjahres einen verstärkten Zukauf von Komponenten und Dienstleistungen erforderte, arbeiten wir an einem Effizienz- und Kapazitätsprogramm. Dieses Programm soll es uns ermöglichen, die gestiegenen Abrufmengen wirtschaftlich und effektiv zu bedienen.

Um die anhaltend positive Umsatzentwicklung und unsere zukünftigen Wachstumsziele abzusichern, soll die Investitionstätigkeit entsprechend in den kommenden Jahren intensiviert werden. Mit den Mitteln aus unserer kürzlich durchgeführten Kapitalerhöhung werden wir gezielt in die Erweiterung und Automatisierung unserer Fertigungskapazitäten unter Beibehaltung unserer soliden Kapitalstruktur investieren.

Trotz der anhaltenden wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten blicken wir mit Optimismus in die Zukunft. Unsere starken Ergebnisse im ersten Halbjahr sowie unser stabiles Orderbuch bestärken uns in unserer Prognose für das Gesamtjahr 2023. Wir streben weiterhin eine deutliche Steigerung des Konzernumsatzes auf 88 Mio. € bei einer EBITDA-Profitabilität auf dem Niveau des Vorjahres an (8,7 %).

Unser Erfolg wäre ohne die Unterstützung unserer engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unserer geschätzten Kunden sowie unserer zuverlässigen Lieferanten und Partner nicht möglich, denen wir an dieser Stelle danken wollen.

Wir danken selbstverständlich auch Ihnen, werte Aktionärinnen und Aktionäre für Ihre Treue und das Vertrauen in die Delignit AG. Bleiben Sie uns gewogen.

Blomberg, im August 2023

Mit unseren herzlichsten Grüßen



Markus Büscher  
Vorstandsvorsitzender



Thorsten Duray  
Vorstand

# Konzernlagebericht für das Geschäftshalbjahr vom 01.01. bis 30.06.2023

## Delignit AG, Blomberg

### 1. Allgemeine Beschreibung der Gesellschaft

Der Delignit Konzern entwickelt, produziert und vertreibt unter dem Markennamen Delignit ökologische Werkstoffe und Systemlösungen aus nachwachsenden Rohstoffen. Als anerkannter Entwicklungs-, Projekt- und Serienlieferant führender Automobilkonzerne ist der Delignit Konzern u. a. europäischer Marktführer für die Belieferung der Automobilindustrie mit Laderaumschutz- und Ladungssicherungs-Systemen zur Ausstattung leichter Nutzfahrzeuge. Mit einer branchenweit einmaligen Anwendungsvielfalt und Fertigungstiefe bedient der Delignit Konzern zahlreiche weitere Technologiebranchen, z. B. als weltweiter Systemlieferant namhafter Schienenfahrzeugkonzerne. Die Delignit-Lösungen verfügen über außergewöhnliche technische Eigenschaften und werden des Weiteren u. a. als Kofferraumladeboden in Pkw, Interieur-Ausstattungen für Reisemobile, Spezialböden für Fabrikations- und Logistikhallen sowie zur Verbesserung des Sicherheitsstandards von Gebäuden eingesetzt. Der Delignit-Werkstoff basiert überwiegend auf europäischem Laubholz, ist in seinem Lebenszyklus CO<sub>2</sub>-neutral und somit nichtregenerativen Werkstoffen ökologisch überlegen. Der Einsatz des Delignit-Werkstoffs verbessert daher die Umweltbilanz der Kundenprodukte und erfüllt deren steigende ökologische Anforderungen. Das Unternehmen wurde vor über 200 Jahren gegründet. Die Delignit AG notiert im Börsensegment Scale der Frankfurter Wertpapierbörse (WKN: A0MZ4B).

### 2. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Auch im ersten Halbjahr 2023 befand sich die Weltwirtschaft in schwierigem Fahrwasser. Insbesondere die anhaltend hohe Inflation, das steigende Zinsniveau und die wirtschaftliche Unsicherheit belasteten das Konsum- und Investitionsklima. Trotzdem rechnet die OECD für das laufende Jahr mit einem Wachstum der Weltwirtschaft in Höhe von 2,7 %, welches jedoch vor allem von Ländern wie China und Indien getragen wird. Für den Wirtschaftsraum der OECD wird nur noch ein Wachstum von 1,4 % erwartet, für die Eurozone ein Wachstum von 0,9 %. In Deutschland stagnierte das Bruttoinlandsprodukt im 2. Quartal 2023 gegenüber dem Vorquartal, nachdem es im 1. Quartal 2023 um -0,1 % und im 4. Quartal 2022 um -0,4 % gesunken war. Im produzierenden Gewerbe setzte nach einem spürbaren Produktionsanstieg zum Jahresstart ein Rückgang mit anschließender Stagnation ein. Den positiven Effekten aus der Entspannung von Lieferengpässen und hohen Auftragsbeständen standen Hemmnisse aus schwächerer Nachfragedynamik und Inflation gegenüber. Laut Statistischem Bundesamt lag die Inflationsrate in Deutschland im Juni 2023 bei 6,4 %. Die Deutsche Bundesbank rechnet für 2023 mit einer jahresdurchschnittlichen Inflationsrate von 6,0 %. Das ifo Institut erwartet für 2023 einen preisbereinigten Rückgang des BIP um 0,4 %, was unter anderem auf die eingetrübten Konjunkturaussichten im Baugewerbe und das gedämpfte Exportgeschäft zurückzuführen ist.

Die speziellen Zielmärkte des Delignit Konzerns, also die Märkte im Bereich Automotive und der Holzwerkstoffindustrie, haben sich im Zuge der volkswirtschaftlichen Stimmungs- und Gemengelage sehr unterschiedlich entwickelt. Während die Zulassungszahlen in der Automobilindustrie deutliche Zuwächse verzeichneten, verfestigt sich im Bereich der Holzwerkstoffindustrie die Negativentwicklung in Umsatz und Produktionsleistung mit zunehmender Dynamik.

Die Zulassungszahlen der leichten Nutzfahrzeugindustrie entwickelten sich in der ersten Jahreshälfte deutlich positiv und legten in der Europäischen Union um 11,6 % zu. Erfreulicherweise wird diese Entwicklung breit getragen, wobei sich speziell der deutsche Markt mit einem Zuwachs von 15,5 % kräftig entwickelte (Quelle: ACEA). Nach Angaben des Verbands der Automobilindustrie führte die verbesserte Verfügbarkeit von Vor- und Zwischenprodukten in der Produktion und ein hoher Auftragsbestand im ersten Halbjahr 2023 zu einer Steigerung der Neuzulassungen von Pkw und leichten Nutzfahrzeugen. So sind im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 auch die Absätze der nationalen und internationalen Pkw-Märkte mehrheitlich im Plus. Der Absatz in der EU erhöhte sich um 18 % und auch in Deutschland um rund 13 %.

Auch die Reisemobilbranche zeigt sich trotz der Rekordergebnisse der vergangenen Jahre robust in den Zulassungszahlen. Der auch europäisch taktgebende Hauptmarkt Deutschland verzeichnet mit rund 41.500 Einheiten zwar nur einen leichten Zuwachs von 1,3 % in den Neuzulassungen. Allerdings kann damit das hohe Niveau mit den bisher zweitstärksten Zulassungszahlen eines ersten Halbjahres in Deutschland verteidigt werden.

Die Unternehmen der deutschen Holzwerkstoffindustrie realisierten im Zeitraum Januar bis Mai 2023 gegenüber dem Vorjahreszeitraum indes einen Umsatzrückgang um -14,4 %. Während die Auslandsumsätze im selben Zeitraum um -11,3% gegenüber dem Vorjahr zurückblieben, verloren die Inlandsumsätze noch deutlicher um -16,3 % (Quelle: Statistisches Bundesamt).

### 3. Marktumfeld des Delignit Konzerns

Der Delignit Konzern erzielte im ersten Halbjahr einen Umsatz von 48.210 T€ und liegt damit 50,0 % über dem Vorjahreszeitraum. Somit konnte an die starke Entwicklung des zweiten Halbjahres 2022 angeknüpft und darüber hinaus weiteres Wachstum generiert werden.

Ausgehend vom ersten Halbjahr 2010 hat sich der Umsatz im langfristigen Mehrjahresvergleich durchschnittlich um 10,2 % pro Jahr erhöht.

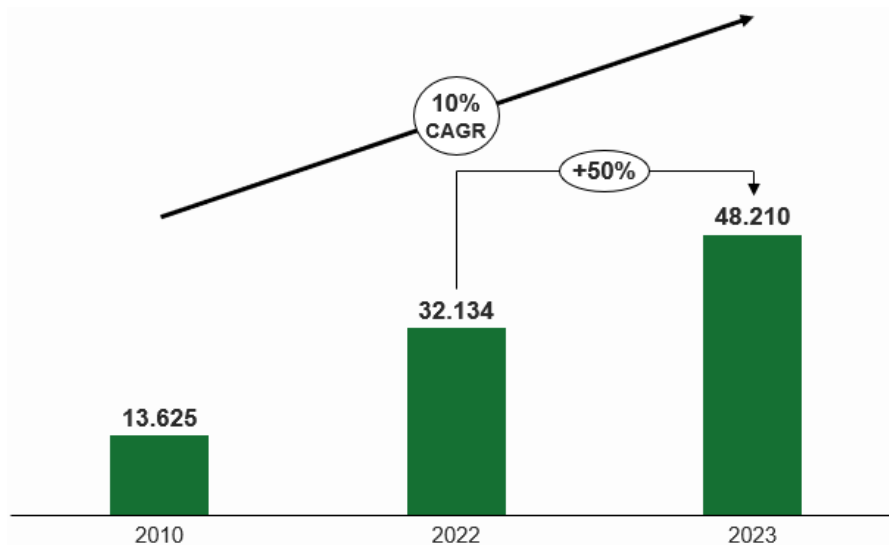


Abbildung I: Halbjahresumsätze seit 2010 Delignit Konzern in T€

Der Zielmarkt Automotive entwickelte sich im ersten Halbjahr besonders dynamisch und ist mit 62,7 % Wachstum gegenüber dem Vorjahreszeitraum tragende Säule für die Umsatzentwicklung des Konzerns. War das erste Halbjahr 2022 geprägt durch massive Lieferkettenstörungen unserer OEM-Kunden, konnte die im zweiten Halbjahr 2022 eingesetzte, dynamische Umsatzentwicklung fortgesetzt und übertroffen werden. Erfreulicherweise ist diese starke Performance durch eine breite Entwicklung in allen Anwendungsbereichen getragen, was neben dem Markt der leichten Nutzfahrzeuge insbesondere auch das Reisemobilgeschäft umfasst.

Die Zielmärkte der Technological Applications realisierten im Berichtszeitraum abermals einen Umsatzrückgang und liegen -44,0 % unter Vorjahr. Neben einer bereits geplanten Umsatzreduktion zum Halbjahr wurde es darüber hinaus notwendig, die im Vorjahr begonnene Ressourcenallokation in Richtung Automotive zielgerichtet zu intensivieren, sodass der Anteil am Konzernumsatz im ersten Halbjahr weniger als 5 % beträgt.

#### **4. Organisation**

##### **a. Aufsichtsrat**

Der Aufsichtsrat der Delignit AG besteht aus Herrn Gert-Maria Freimuth, Herrn Anton Breitkopf und Frau Bettina Hausmann. Er wurde in seiner derzeitigen Zusammensetzung in der Hauptversammlung vom 02. Juni 2022 gewählt. Der Aufsichtsrat hat Herrn Gert-Maria Freimuth zum Vorsitzenden und Herrn Anton Breitkopf zu seinem Stellvertreter gewählt. Die Amtszeit endet mit Ablauf der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2026 beschließt. Als Ersatzmitglied hat die Hauptversammlung vom 02. Juni 2022 Herrn Dr. Constantin Mang gewählt.

##### **b. Vorstand**

Die Aufgabenfelder des Vorstands sind wie folgt verteilt:

Dem Vorstandsvorsitzenden Herrn Markus Büscher obliegen die Geschäftsbereiche strategische Entwicklung, Controlling, Personal, Recht, Einkauf, IT, Produktion, F&E sowie der Bereich Investor Relations. Herr Thorsten Duray verantwortet die Bereiche Marketing und Vertrieb.

Eine Aktualisierung der Geschäftsordnung für den Vorstand vom 13. Juli 2007 ist durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 25. August 2020 verabschiedet worden. In der Geschäftsordnung werden solche Geschäfte (z. B. Investitionsvorhaben ab einem gewissen Betrag sowie Erwerb und Veräußerung von Unternehmen und von Grundstücken ab einem bestimmten Betrag) festgelegt, die der Zustimmung des Aufsichtsrats bedürfen. Der Vorstand ist bis zum 30. September 2028 bestellt.

Gemäß Satzung wird die Gesellschaft gesetzlich durch zwei Mitglieder des Vorstands gemeinschaftlich oder durch ein Mitglied des Vorstands in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Die Vorstände übernehmen in allen Konzerngesellschaften gemeinsam mit dem lokalen Management auch die Geschäftsführung dieser Gesellschaften.



### c. Beteiligungsunternehmen

Zum Stichtag war die Delignit AG direkt oder indirekt an folgenden Unternehmen beteiligt:

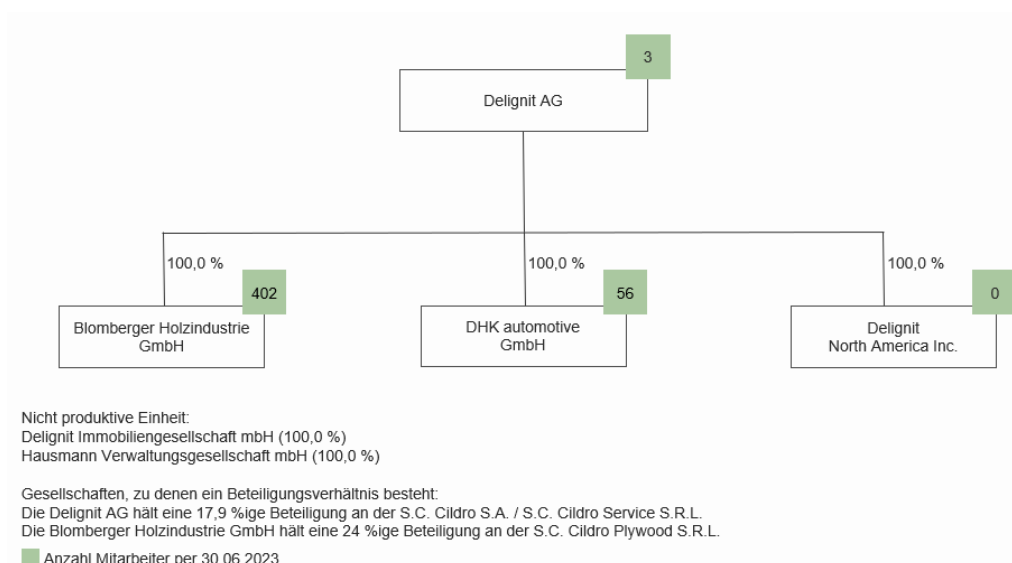


Abbildung II: Organigramm des Delignit Konzerns

### d. Mitarbeiter

Der Personalbestand wurde im Vergleich zum Vorjahr von 396 Mitarbeiter auf 461 Mitarbeiter deutlich erhöht. Die nötige Flexibilisierung wurde über das Instrument der Leiharbeit erreicht, welche in den Personalangaben inkludiert ist.

## 5. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Der Delignit Konzern blickt auf ein dynamisches erstes Halbjahr 2023 zurück. Im Kontext der gestiegenen Abrufsituation im Automobilgeschäft war es oberste Priorität, die hohe Nachfrage zuverlässig zu bedienen. Diesem Ziel folgend war ein striktes Kapazitätsmanagement notwendig, welches sowohl in Ertrag als auch im Working Capital Wirkung entfaltete und sich in seinen Auswirkungen im zweiten Halbjahr fortsetzen wird.

### Ertragslage

Der Delignit Konzern erlöste im Berichtszeitraum einen Umsatz von 48.210 T€, was einem Anstieg von 50,0 % gegenüber dem Vorjahr (32.134 T€) entspricht. Die Gesamtleistung liegt unter Berücksichtigung der sonstigen betrieblichen Erträge und Bestandsveränderungen bei 48.849 T€ (Vj. 31.659 T€), wobei im ersten Halbjahr der Bestand von fertigen und unfertigen Erzeugnissen lediglich moderat aufgebaut wurde.

Der Materialaufwand betrug 62,3 % der Gesamtleistung und lag damit erwartungsgemäß über dem Vorjahresniveau von 58,5 %. So wirkten neben Produktmixeffekten des Umsatzes u. a. der wieder notwendige Einsatz von Leiharbeit, aber auch der erweiterte Zukauf von Vorprodukten und Dienstleistungen zur Unterstützung der eigenen Produktionskapazitäten belastend. Neuerliche Materialpreisteuerungen konnten absolut in Verkaufspreisanpassungen umgesetzt werden. Dies führt in Summe zu

einer im Halbjahresvergleich erhöhten Materialquote, die sich damit auf dem Niveau des zweiten Halbjahres 2022 verstetigt hat.

Die Personalaufwendungen betragen 10.137 T€ nach 8.750 T€ im Vorjahr und erhöhten sich im Kontext der Kapazitätsauslastung und der Auftragslage merklich. Gleichwohl sank die Personalaufwandsquote deutlich auf 20,8 % nach 27,6 % im Vorjahreszeitraum.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen („SBA“) betragen zum Halbjahr 3.799 T€ und lagen damit deutlich über Vorjahr (2.497 T€). Hintergrund ist auch hier die starke Kapazitätsauslastung aller Unternehmensbereiche, die in erhöhten Instandhaltungsaufwendungen als auch in gestiegene Fremdleistungen resultierten. Aufgrund der starken Umsatzentwicklung konnte die SBA-Quote jedoch stabil bei 7,8 % gehalten werden (Vj. 7,9 %).

Das EBITDA beträgt 4.461 T€ und liegt damit deutlich über dem Vorjahreswert von 1.883 T€. Im für Automotive-Zulieferer gemeinhin angespannten wirtschaftlichen Umfeld erreicht der Delignit Konzern somit eine EBITDA-Marge von 9,1 % nach 5,9 % im Vorjahr.

Die Abschreibungen liegen mit 1.175 T€ nur leicht über Vorjahresniveau.

In Summe erzielt der Delignit Konzern ein EBIT-Ergebnis von 3.286 T€ bei 6,7 % EBIT-Marge. Auch nach Zinsen und Steuern wird ein starkes Konzernhalbjahresergebnis von 2.178 T€ erwirtschaftet.

### Vermögenslage

Das Vorratsvermögen beläuft sich auf 16.942 T€ (Vj. 16.101 T€) und wurde seit dem Bilanzstichtag 31.12. saisonal indiziert erhöht. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen 10.715 T€ (Vj. 7.489 T€) und haben sich aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung und durch Stichtageffekte erhöht. Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte sind auf 1.168 T€ reduziert worden, was unter anderem durch eine Reduktion des Factoring-Saldos bedingt ist.

Das Eigenkapital des Delignit Konzerns stieg zum 30. Juni 2023 auf 28.831 T€ (Vj. 24.273 T€) und führt trotz der erhöhten Bilanzsumme zu einer gestärkten Eigenkapitalquote von 61,6 % (Vj. 55,8 %).

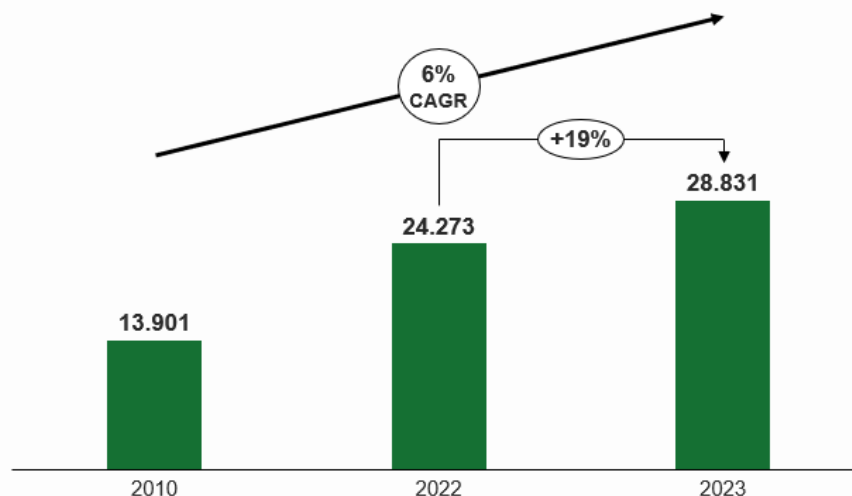


Abbildung III: Entwicklung des Eigenkapitals seit 2010 in T€

## Finanzlage

Der Finanzmittelbestand des Delignit Konzerns beträgt zum Bilanzstichtag 916 T€ (Vj. 747 T€). Insgesamt beliefen sich die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten auf 2.669 T€ und die langfristigen Finanzverbindlichkeiten auf 1.779 T€. Die Nettoverschuldung hat sich im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres von 8.435 T€ auf 6.019 T€ vermindert.

Die Gesellschaft war und ist nach Einschätzung des Delignit Konzerns zu jedem Zeitpunkt in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen vollumfänglich nachzukommen.

## 6. Sicherungsgeschäfte

Transaktionen innerhalb des Konzernkreises werden ausschließlich auf Euro-Basis durchgeführt. Dies gilt auch für die Delignit North America Inc., die lediglich für bezogene Dienstleistungen in den USA in Fremdwährung abrechnet. Da der Saldo ungesicherter Fremdwährungspositionen im Konzern aufgrund von Transaktionen mit fremden Unternehmen außerhalb des Euro-Raumes bisher nur einen geringen Umfang angenommen hat, betreibt der Delignit Konzern bislang keine aktive Kurssicherung gegenüber anderen Währungen.

## 7. Risikobericht

Unsere Risikopolitik besteht darin, bestehende Chancen bestmöglich zu nutzen und die mit unserer Geschäftstätigkeit verbundenen Risiken nur dann einzugehen, sofern damit ein entsprechender Ertrag erzielt werden kann. Daher ist das Risikomanagement integraler Bestandteil aller Geschäftsprozesse und Unternehmensentscheidungen.

Die Risiken für die geschäftliche Entwicklung des Delignit Konzerns sind ausführlich im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2022 beschrieben, der auf der Internetseite der Delignit AG eingesehen werden kann. Die Einschätzung hierzu bleibt auch nach Abschluss des ersten Halbjahres 2023 unverändert.

## 8. Strategische Ausrichtung und Chancen des Delignit Konzerns

Die Unternehmensstrategie basiert unverändert auf Megatrends in den technologischen Zielmärkten. So erkennt der Delignit Konzern zwei ökologisch getriebene Trends:

- Einerseits das Bestreben, nachwachsende Rohstoffe, sofern diese technologisch wettbewerbsfähig sind, als Ersatz für endliche Produkte zu verwenden.
- Andererseits einen ungeminderten Entwicklungsdruck in Richtung möglichst gewichtsoptimierter Systemlösungen.

Auch der forstwirtschaftliche Trend in Europa und Deutschland, von Nadelwäldern hin zu Misch- und reinen Laubwäldern, wird mittelfristig als Chance begriffen, da er die Versorgung mit Rundhölzern sicherstellen kann.

Des Weiteren richtet sich der Delignit Konzern verstärkt auf die technologische Beantwortung drängender, zum Teil aus neuen Gesetzgebungen resultierender (wie bspw. CO<sub>2</sub>-Flottenverbrauch in der Automobilbranche), Anwenderfragen aus und entwickelt entsprechende Systemlösungen. Diese erfolgreiche Strategie der Kombination von

Werkstoff-, Anwendungs- und Systemkompetenz wird daher im Delignit Konzern gezielt fortgesetzt. Eine umfassende und detaillierte Darstellung der Unternehmensstrategie ist ausführlich im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2022 beschrieben, der auf der Internetseite der Delignit AG eingesehen werden kann.

## 9. Nachhaltigkeit / Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Nachhaltigkeit ist eine zentrale unternehmerische Aufgabe. Bedingt durch die nachwachsende Hauptrohstoffquelle Holz entspricht der Delignit Konzern sowohl der ökologischen Interpretation des Begriffes als auch der perspektivischen Absicherung der Rohstoffbasis sicher in vorbildlicher Weise. Um darüber hinaus die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens zu stärken, wird stetig an der Verbesserung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Leistung gearbeitet:

- Innovationen und neue Technologien sind ein wesentlicher Baustein der strategischen Weiterentwicklung des Konzerns. Hieran wird stetig im Rahmen eines bestehenden kontinuierlichen Verbesserungsprozesses gearbeitet.
- Die Qualifizierung der Mitarbeiter erfolgt durch eine intensive Ausbildung von Jugendlichen, Weiterbildungen in allen Konzernbereichen, hohe Arbeitsschutzstandards und gezielte Förderung des Führungsnachwuchses.
- Der Vorstand hat Umwelt- und Klimaschutz als ein wichtiges Unternehmensziel festgelegt. Neben den beispielsweise bereits umgesetzten Standards der PEFC-Normen besteht ein Energiemanagementsystem, welches nach DIN ISO 50001 und ein Umweltmanagementsystem, welches nach DIN ISO 14001 zertifiziert ist.
- Als zukunftsorientierter Arbeitgeber ist sich der Delignit Konzern seiner sozialen, ethischen und ökologischen Verantwortung bewusst. Ein auf der Website der Delignit AG verfügbarer Verhaltenscodex (Code of Conduct) umfasst die wesentlichen Unternehmenswerte.
- Die Umsatzerlöse und die EBITDA-Marge werden als wesentliche finanzielle Leistungsindikatoren zur Steuerung und Erfolgsmessung des Delignit Konzerns verwendet.

## 10. Nachtragsbericht

Nach Ende des Berichtszeitraums sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten.

## 11. Sonstige Angaben

Das gezeichnete Eigenkapital in Höhe von 8.193.900,00 € ist zum Abschlussstichtag aufgeteilt in 8.193.900 auf den Inhaber lautende Stückaktien (Aktien ohne Nennbetrag) mit jeweils einem rechnerischen Anteil von 1,00 € am Grundkapital der Gesellschaft.

Die Bestimmung der Anzahl sowie die Bestellung der Vorstandsmitglieder, der Abschluss der Anstellungsverträge sowie der Widerruf der Bestellung erfolgen durch den Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat ist weiterhin ermächtigt, Satzungsänderungen vorzunehmen, die nur die Fassung betreffen.

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 25. August 2020 ist der Vorstand der Gesellschaft ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 24. August 2025 einmalig oder mehrmalig bis zu insgesamt 4.096.950,00 € gegen Bar- und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe von neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2020).

Von dieser satzungsmäßigen Ermächtigung wurde durch die mit Eintragung vom 17. Juli 2023 durchgeführte Kapitalerhöhung Gebrauch gemacht. Die Anzahl der auf den Inhaber lautenden Stückaktien hat sich damit von 8.193.900 nach dem Abschlussstichtag des vorliegenden Halbjahresfinanzberichts durch die zwischenzeitliche Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2020 um 2.048.475 auf 10.242.375 Stückaktien erhöht. Daher ist der Vorstand nunmehr ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 24. August 2025 einmalig oder mehrmals um bis zu insgesamt 2.048.475,00 € gegen Bar- und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe von neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2020).

Darüber hinaus wurde der Vorstand in der Hauptversammlung vom 25. August 2020 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 24. August 2025 auf den Inhaber und/oder Namen lautende Wandelschuldverschreibungen und/oder Optionsschuldverschreibungen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 81.939.000,00 € mit einer Laufzeit von längstens 10 Jahren auszugeben und den Gläubigern dieser Schuldverschreibungen Wandlungsrechte auf neue Inhaber-Stückaktien der Delignit AG mit einem anteiligen Anteil am Grundkapital von bis zu insgesamt 4.096.950,00 € einzuräumen, und zwar nach näherer Maßgabe der jeweiligen Bedingungen der Schuldverschreibungen. Wandelschuldverschreibungen können auch Wandlungspflichten enthalten. Die Schuldverschreibungen können insgesamt oder in Tranchen ausgegeben werden (Bedingtes Kapital 2020).

Bis zum 30. Juni des laufenden Geschäftsjahres wurden keine eigenen Aktien erworben.



## 12. Prognosebericht

Der Delignit Konzern entwickelt sich weiterhin positiv und konnte im ersten Halbjahr 2023 den Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 50,0 % steigern. Die EBITDA-Marge verbesserte sich im selben Zeitraum auf 9,1 % der Gesamtleistung, nach 5,9 % im Vorjahr.

Die gesamtwirtschaftliche Lage zeichnet hingegen weiterhin ein gemischtes Bild. Zuletzt sank der ifo Geschäftsklimaindex erneut auf nunmehr 87,3 Punkte (Quelle: ifo Institut). Die deutsche Inflationsrate gab im Juli zwar leicht nach, verharrt jedoch auf hohem Niveau von noch immer +6,2 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum (Quelle: Bundesbank). Gleichwohl zeigen sich die für die Delignit AG wesentlichen Zielmärkte robust in den Zulassungszahlen und auch wesentliche OEM-Kunden gehen von einer weiterhin stabilen Geschäftsentwicklung für das verbleibende zweite Halbjahr aus.

In Summe bleibt der Vorstand daher weiterhin optimistisch und bestätigt die bereits im Geschäftsbericht 2022 veröffentlichte Prognose für das Jahr 2023 mit einer deutlichen Steigerung des Umsatzniveaus auf 88 Mio. € bei einer EBITDA-Profitabilität auf Vorjahresniveau.

Blomberg, im August 2023



Markus Büscher  
Vorstandsvorsitzender



Thorsten Duray  
Vorstand

**IFRS-Konzernzwischenbilanz der Delignit AG (ungeprüft)  
zum 30. Juni 2023**

<b>A K T I V A</b>	30.06.2023	30.06.2022
	T€	T€
<b>A. Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
1. Vorräte	16.942	16.101
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.715	7.489
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	1
4. Sonstige kurzfristige Forderungen/ Vermögenswerte	1.168	1.968
5. Liquide Mittel	916	747
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>29.742</b>	<b>26.306</b>
<b>B. Langfristige Vermögenswerte</b>		
1. Geschäfts- oder Firmenwert	2.178	2.178
2. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	875	857
3. Sachanlagen	13.279	13.210
4. Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	486	630
5. Aktive latente Steuern	236	300
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>17.054</b>	<b>17.175</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>46.796</b>	<b>43.481</b>

<b>P A S S I V A</b>	30.06.2023	30.06.2022
	<u>T€</u>	<u>T€</u>
<b>A. Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
1. Sonstige kurzfristige Rückstellungen	3.385	2.817
2. Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2.669	6.013
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.564	4.413
4. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.917	1.542
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>	<b>12.535</b>	<b>14.785</b>
<b>B. Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen	835	1.013
2. Sonstige langfristige Rückstellungen	99	80
3. Passive latente Steuern	796	673
4. Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.779	869
5. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.921	1.787
<b>Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten</b>	<b>5.430</b>	<b>4.422</b>
<b>C. Eigenkapital</b>		
1. Gezeichnetes Kapital	8.194	8.194
2. Kapitalrücklagen	1.063	1.063
3. Gewinnrücklagen	6.318	4.000
4. Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	-561	-609
5. Rücklage aus Währungsumrechnung	62	147
6. Ergebnisvortrag	13.753	11.478
<b>Eigenkapital</b>	<b>28.831</b>	<b>24.273</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>46.796</b>	<b>43.481</b>

**IFRS-Konzernhalbjahresergebnisrechnung (ungeprüft)  
für das Geschäftshalbjahr vom 01.01. bis 30.06.2023  
der Delignit AG**

	30.06.2023	30.06.2022
	T€	T€
1. Umsatzerlöse	48.210	32.134
2. Sonstige betriebliche Erträge	49	163
3. Bestandsveränderungen	589	-638
4. Materialaufwand	-30.451	-18.529
5. Personalaufwand	-10.137	-8.750
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und auf Sachanlagen	-1.175	-1.168
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.799	-2.497
<b>8. Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)</b>	<b>3.286</b>	<b>716</b>
9. Zinsaufwendungen	-105	-92
10. Finanzergebnis	-105	-92
<b>11. Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>3.181</b>	<b>624</b>
12. Ertragsteuern	-990	-235
13. Sonstige Steuern	-14	-33
<b>14. Konzernjahresergebnis</b>	<b>2.178</b>	<b>356</b>
<b>15. Ergebnis je Aktie in €</b>	<b>0,27</b>	<b>0,04</b>

## Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der verkürzte Konzernhalbjahresabschluss zum 30. Juni 2023 ist in seinem gewählten Umfang freiwillig nach den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standard Boards (IASB), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt.

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen zum 31. Dezember 2022. Den Halbjahresabschlüssen der in den Konzernabschluss der Delignit AG einbezogenen Unternehmen liegen einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze zugrunde. Sie sind auf den Stichtag dieses Konzernabschlusses aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

## Finanzkalender

### **Geschäftsbericht 2022**

21. April 2023

### **Hauptversammlung**

08. August 2023

### **Hamburger Investorentag**

24. August 2023

### **Deutsches Eigenkapitalforum**

27. - 29. November 2023

### **Ende des Geschäftsjahres**

31. Dezember 2023

## Kontakt

Investor Relations

Delignit AG  
Königswinkel 2-6  
D-32825 Blomberg  
Tel.: +49-5235-966-100  
Fax: +49-5235-966-105  
eMail: [info@delignit.com](mailto:info@delignit.com)  
[www.delignit.com](http://www.delignit.com)